



Anlage zu Ziff. 2 des Antrages auf Umwandlung von Dauergrünland vom

Einverständnis-/ Bereitschaftserklärung zur Änderung des Status „Ackerland“ in „Dauergrünland“

1. Angaben zu den Flächen, die als Dauergrünland angelegt werden:

Reg.-Nr. des bewirtschaftenden Betriebes	Lfd.Nr. GFN	FLIK	Schlag -Nr. GFN	bisherige Nutzung/ Nutzungscode	zukünftige Nutzung in ha/ Nutzungscode

2. Erklärungen:

Ich bin / Wir sind

- 2.1 **Eigentümer oder gleichgestellte/r dinglich Berechtigte/r** (Zustimmung gemäß § 20 Abs. 1 der DirektZahlDurchfV)
- 2.2 **Verpächter oder Unterverpächter** (Zustimmung gemäß § 20 Abs. 1 der DirektZahlDurchfV)
- 2.3 **Bewirtschafter/Pächter** (Bereitschaftserklärung gemäß § 20 Abs. 2 und 3 der DirektZahlDurchfV)

der oben aufgeführten Fläche/n.

Ich/wir erteile/n ausdrücklich mein/unser Einverständnis, dass die oben aufgeführte/n Fläche/n zukünftig gemäß Artikel 44 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 639/2014 abweichend von Artikel 4 Buchstabe h der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 sofort Dauergrünland ist/sind, die Fläche/n bis zum auf die Genehmigung folgenden Schlusstermin für die Stellung der Sammelanträge Agrarförderung und Agrarumweltmaßnahmen unverzüglich als Grünland angelegt wird bzw. werden, soweit dies nicht schon erfolgt ist und als Dauergrünland zu erhalten ist. Mir/uns ist bekannt, dass

für diese Fläche/n für die nächsten 5 Jahre keine Genehmigung nach § 16 Abs. 3 der Direktzahlungen Durchführungsgesetz für eine Umwandlung erteilt werden kann.

Mir/uns ist ferner bewusst, dass diese Fläche/n als Ersatzflächen für andere Dauergrünlandflächen im Rahmen eines Antrags auf Genehmigung zur Umwandlung von Dauergrünland bei der zuständigen Behörde angegeben werden und nicht mehr anderweitig als Dauergrünland-Ersatzflächen herangezogen werden können.

Im Falle des Wechsels des Besitzers oder Eigentümers der Ersatzfläche/n während der Laufzeit der Verpflichtung erkläre/n ich / wir, gemäß § 20 Abs. 4 der DirektZahlDurchfV jeden nachfolgenden Besitzer und den nachfolgenden Eigentümer der betroffenen Fläche/n darüber zu unterrichten, dass und ab wann die neue/n Dauergrünlandfläche/n der Verpflichtung unterliegt bzw. unterliegen.

Ergänzende Erklärung zu Ziffer 2.3:

Soweit die Anlage der Ersatzfläche/n auf meinem/unserem Betrieb erfolgt, erkläre/n ich/wir gemäß § 20 Abs. 3 der DirektZahlDurchfV, dass mein/unser Betrieb zu dem auf die Genehmigung folgenden Schlusstermin für die Stellung des Sammelantrages Agrarförderung und Agrarumweltmaßnahmen den Greeninganforderungen unterliege/n und diese einzuhalten habe/n.

Die Umwandlung von Dauergrünland, für das die oben aufgeführten Fläche/n als Ersatzfläche/n bestimmt sind, wird von dem folgenden Betriebsinhaber durchgeführt:

Name (Vor- und Nachname bzw. ggf. Bezeichnung des Unternehmens):

Registriernummer (soweit bekannt):

Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Haus-Nr.):

3. Angaben zur Person des/der Erklärenden:

Vorname	Name	Straße	PLZ	Wohnort

Ort, Datum : _____

Unterschrift/en des/der Erklärenden

An die
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Bevolligungsstelle _____
Postfach / Straße, Nr. _____

PLZ, Ort